



2019/10 dschungel

<https://shop.jungle.world/artikel/2019/10/karriere-mit-bourdieu>

Platte Buch - »Habitus. Sind sie bereit für den Sprung nach ganz oben?« von Doris Märtin

Karriere mit Bourdieu

Kolumne Von **Jens Kastner**

<p>Der französische Soziologe Pierre Bourdieu hat in kritischer Absicht Strategien der sozialen Reproduktion beschrieben - leicht zu kopieren von denjenigen, die ein Interesse am Erhalt des Statu</p>

Der französische Soziologe Pierre Bourdieu hat in kritischer Absicht Strategien der sozialen Reproduktion beschrieben – leicht zu kopieren von denjenigen, die ein Interesse am Erhalt des Status quo haben. Ein Begriff allerdings, der dafür ungeeignet erscheint, ist der des Habitus. Mit ihm werden durch Sozialisation erworbene Verhaltensmuster beschrieben, die unbewusst sind. Im Habitus verkörpern sich klassenmäßige, geschlechtliche und ethnifizierte Zugehörigkeiten, er bestimmt über Geschmack und prädisponiert Freundschaften wie Karrierechancen. Ein Buchtitel wie »Habitus. Sind sie bereit für den Sprung nach ganz oben?« liest sich daher wie ein Witz. Die Unternehmensberaterin Doris Märtin versucht in ihrem Buch, Bourdieu zum Ratgeber des sozialen Aufstiegs zu machen. Sie preist die Vorteile, die ein »gehobener Habitus« bei der Karriere und der Anerkennung von Leistungen bringt, und versucht zu beschreiben, wie man sich ihn aneignet. Bourdieu hatte den Begriff des Habitus entwickelt, um die Tradierung von Herrschaft erklären und bekämpfen zu können. Märtin streicht die Herrschaftskritik und verwendet das Bourdieusche Konzept, um Herrschaft zu affimieren. Sie rät nicht nur dazu, Geld anzulegen, sondern auch dazu, die anderen Kapitalsorten nicht außer Acht zu lassen: Man soll in Beziehungen investieren (soziales Kapital), in kulturelle Distinktion (»Wie man sich abhebt«), natürlich auch in sprachlichen Ausdruck, Wissen und so weiter. Das angehäuften Wissen zahle sich doppelt aus, es steige »nicht nur der berufliche Marktwert, sondern auch das Gefühl von Souveränität«. In Märtins Perspektive ist persönliche Entwicklung an beruflichen Erfolg geknüpft.

Dabei verhindert die habituelle Reproduktion von Herrschaft doch gerade die soziale Mobilität. Unterm Strich also trägt der erste Eindruck nicht: Dieses Buch ist ein Witz, und zwar ein ziemlich schlechter.

Doris Märtin: Habitus. Sind sie bereit für den Sprung nach ganz oben? Campus-Verlag, Frankfurt am Main/New York 2019, 320 Seiten, 22,95 Euro